

Ressort: Finanzen

Schulz: "TTIP lebt weiter"

Berlin, 03.09.2016, 08:14 Uhr

GDN - SPD-Präsidiumsmitglied und EU-Parlamentspräsident Martin Schulz hat im Gegensatz zu SPD-Parteichef Sigmar Gabriel das TTIP-Abkommen für lebendig erklärt. "Ein Abkommen ist erst dann gescheitert, wenn es abgelehnt wird", sagte Schulz der "Rheinischen Post" (Samstagsausgabe).

Dafür brauche es aber einen Entwurf, den es noch nicht gibt, und eine Abstimmung in den Parlamenten. "Bis dahin lebt TTIP weiter", betonte Schulz. Er machte gleichwohl deutlich, dass es in den Gesprächen zuletzt keinen Fortschritt gegeben habe. "Vielleicht gab es in einigen Details Einigungen, in den kritischen Fragen etwa zum Investorenschutz aber lange nicht", sagte Schulz. Als Vorsitzender der Koordinierungsgruppe zu TTIP im Europaparlament könne er "sehr gut einschätzen, ob es Fortschritt gab oder nicht", so Schulz. Nach seiner Auffassung hätten sich die USA in den Fragen etwa zu öffentlichen Schiedsgerichten oder der öffentlichen Auftragsvergabe "keinen Millimeter bewegt". Gabriel hatte in der vergangenen Woche das transatlantische Freihandelsabkommen TTIP für "de facto gescheitert" erklärt.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-77452/schulz-ttip-lebt-weiter.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619